

~ANDYMON~

ein Roman von Angela und Karlheinz Steinmüller in zwei Ausgaben
Vortrag von Christian Schobeß mit anschließendem Gespräch.

A woman and a young child are shown in profile, looking towards a large, glowing planet in space. The planet has a bright starburst effect on its surface, and the background is a dark, starry sky. The woman is on the left, and the child is on the right. The planet is in the center, with a bright light source behind it.

»Andymon«, in der DDR einer der beliebtesten SF-Romane des Ehepaars Steinmüller, stellt als »Weltraum-Utopie« die Frage nach dem Ursprung der Menschheit und ihrem Weiterleben fernab der Erde. Die Utopie der DDR ist Vergangenheit, der Roman existiert weiter – seit 2004 sogar in einer neuen Ausgabe. Gibt es wesentliche Änderungen und Neuerungen im Gegensatz zur alten Textfassung? Warum geschahen sie? Bietet sich eine Gesamtedition beider Ausgaben an? Mit diesen und weiteren Fragen und Problemstellungen beschäftigt sich der Vortrag.

Christian Schobeß wurde 1974 in Quedlinburg geboren. Er studierte Literaturwissenschaft, Neuere Geschichte und Politikwissenschaft in Potsdam sowie Kunstgeschichte und Soziologie in Berlin, zusätzlich Editionswissenschaft.

Eine Veranstaltung des Freundeskreises Science Fiction Leipzig e.V.

Haus des Buches
Gerichtsweg 28
Fr, 20.3.09 20.00 Uhr
Literaturcafé



Biografie

- geb. 1974 in Quedlinburg
- Abitur ebenfalls in Quedlinburg (GutsMuths-Gymnasium)
- Ausbildung als Verwaltungsfachangestellter in Bad Karlshafen (Hessen) von 1993 bis 1996 (abgeschlossen), wegen finanzieller Engpässe schon damals im „goldenen Westen“ nicht übernommen
- Studium Germanistische Literaturwissenschaft, Neuere Geschichte und Politikwissenschaft an der Universität Potsdam von 1996 bis 2003; Magister Artium (Magisterarbeit über SF-Literatur der DDR: Werke des Ehepaars Braun, Rolf Krohns, Michael Szameits sowie Franz Fühmanns „SAIÄNS-FIKTSCHEN“)
- Honorartätigkeit als Archivar, Dokumentar und Rechercheur beim Ostdeutschen Rundfunk Berlin-Brandenburg und

Rundfunk Berlin-Brandenburg (2000-2004 mit Unterbrechungen; seit 2007 im Hörfunkarchiv)

- Projektarbeiten für die Firma Chronos-Media GmbH als Archivar und Chronist (2005-2007) für Sichtungprotokolle und Zeitleisten zur DVD-Reihe „Reich und Republik“ (1871-2005)
- Studium Editionswissenschaft (Masterstudium des Instituts für Deutsche und Niederländische Philologie) an der Freien Universität Berlin von 2005 bis 2007 (Masterarbeit über den Roman „Andymon“ des Ehepaars Steinmüller im Vergleich zweier Ausgaben)
- Seit 2005 regelmäßiges Mitglied beim Berliner SF-Club ANDYMON e. V.; hier erstmals 2008 den Vortrag über den Roman "Andymon" in zwei Ausgaben gehalten; weiterhin für 2009 Lesung aus einem bisher unveröffentlichten Skript mit dem Titel "Auenland plus X" geplant
- Leidenschaftlicher Chorsänger (seit 1997 für den Potsdamer Universitätschor „Campus Cantabile“; seit 2005 für den Berliner Chor „AK pella“)

Bibliografie

Veröffentlichte Auszüge der Magisterarbeit:

- 2005 „Zu einigen Erzählungen von zwei DDR-Autoren [Rolf Krohn und Michael Szameit]“, in: „Quarber Merkur“, Ausgabe 102, S. 63-88
- 2006 „SAIÄNS-FIKTSCHEN: Franz Fühmanns Konzept von Science Fiction“, in: „Quarber Merkur“, Ausgabe 103/104, S. 125-136
- 2007 „Maschine und Technik in Johanna und Günter Brauns ‚Nichtlandsliteratur‘“, in: „Quarber Merkur“, Ausgabe 105/106, S. 123-146

In Vorbereitung:

- 2009 Veröffentlichung von Auszügen der Masterarbeit „Andymon - ein SF-Roman in zwei Ausgaben“ u. a. für die Reihe „Berliner Beiträge zur Editionswissenschaft“ beim Weidler Buchverlag Berlin
- 2009 „Staatsdoktrin und Lebenswirklichkeit: Umweltthemen, Lebenswelten und Weltentwürfe in der Science-Fiction-Literatur der DDR (und in ausgewählten osteuropäischen Werken)“, Abdruck des Vortrages, gehalten bei den 28. Wetzlaer Tagen der Phantastik 2008, in: „Tagungsband, 28. Wetzlaer Tage der Phantastik“, Wetzlar: Phantastische Bibliothek